

Pressemitteilung

Bundesbericht Wissenschaftlicher Nachwuchs (BuWiN) 2017

(Berlin, 16.02.2017) Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler tragen auf entscheidende Weise zu wissenschaftlichem und gesellschaftlichem Erkenntnisgewinn und Innovation bei. Zugleich ist die Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses eine Voraussetzung, um den zukünftigen Bedarf an hoch qualifizierten Arbeitskräften in der modernen Wissensgesellschaft abdecken zu können. Grundlage für eine optimale Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses durch Bund, Länder, Wissenschaftseinrichtungen und Förderorganisationen ist eine valide Daten- und Informationsgrundlage. Deshalb kommt dem BuWiN besondere Bedeutung zu.

Im Mittelpunkt des BuWiN stehen die Qualifizierung und die Karriereentwicklung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern nach dem Hochschulabschluss bis zur Promotion und in der anschließenden Übergangsphase in eine dauerhafte Beschäftigung auf dem akademischen und nicht-akademischen Arbeitsmarkt. Der Bericht bereitet die vorhandenen Befunde und Daten zum wissenschaftlichen Nachwuchs in Deutschland auf und wertet sie aus. Das Schwerpunktkapitel des BuWiN 2017 analysiert das Thema Vereinbarkeit von Familie und akademischer Karriere.

Herausgeber

Das Institut für Innovation und Technik (iit) in der VDI/VDE-IT leitet das wissenschaftliche Konsortium, das den BuWiN 2017 erstellt hat. Dem Konsortium gehören fünf weitere Einrichtungen der Hochschulforschung an: das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW), das Institut für Hochschulforschung an der Universität Halle-Wittenberg (HoF), das Bayerische Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung (IHF), das International Centre for Higher Education Research Kassel (INCHER) und das Statistische Bundesamt (Destatis). Das Konsortium wurde von einem wissenschaftlichen Beirat unter Vorsitz von Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer beraten.



Konsortium Bundesbericht Wissenschaftlicher Nachwuchs

Bundesbericht Wissenschaftlicher Nachwuchs 2017

Statistische Daten und Forschungsbefunde zu Promovierenden und Promovierten in Deutschland

W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld 2017, 294 Seiten

digitale Ausgabe bei wbv Open Access (kostenfrei)

DOI 10.3278/6004603w

www.buwin.de

Kontakt

Institut für Innovation und Technik (iit)

Steinplatz 1, 10623 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 310078 416 oder 231

Fax: +49 (0) 30 310078 281

E-Mail: institut@iit-berlin.de